

Die Engel

*Sie haben alle müde Munde
und helle Seelen ohne Saum.
Und eine Sehnsucht (wie nach
Sünde) geht ihnen manchmal
durch den Traum.*

*Fast gleichen sie einander alle;
in Gottes Gärten schweigen sie,
wie viele, viele Intervalle in seiner
Macht und Melodie.*

*Nur wenn sie ihre Flügel breiten,
sind sie die Wecker eines Winds:
Als ginge Gott mit seinen weiten
Bildhauerhänden durch die
Seiten im dunklen Buch des
Anbeginns.*

Rainer Maria Rilke

Private Nutzung erlaubt.

Text: **Rainer Maria Rilke** (geb. 4.12.1875 Tschechien - 29.12.1926), bedeutender Lyriker deutscher Sprache

Kategorie/n: **Sprüche über Engel**

Zitat-ID: 4752

www.viabilia.de